

**Beobachtung zum Nahrungserwerb des Buntspechts  
*Picoides major* (L.)**

**Observation of food-gathering of the Great Spotted Woodpecker  
*Picoides major* (L.)**

Von **Rüdiger Holz**

**Summary**

A female of the Great Spotted Woodpecker was feeding on plant louses (*Stenorrhyncha: Aphidina*) from rolled up leaves of young elm (*Ulmus spec.*): It plucked a leaf, flied to the "anvil" (mostly a horizontal branch, one time a hollow at a nearby vertical trunk), hacked a hole into the leaf and impaled or adhered the louses with its tongue. This behaviour is the similar to that, woodpeckers use for working on galls at leaves, but, seemingly, not yet described with regard to feeding on aphids.

Vielfalt der Nahrung und der Verhaltensweisen, welche der Buntspecht zu deren Erwerb nutzt, sind, ebenso wie seine große Variabilität („Lernfähigkeit“), mit der er sie anwendet und kombiniert, lange bekannt und beschrieben.

Im Folgenden wird nun beschrieben, wie ein Buntspecht Blattläuse (*Stenorrhyncha: Aphidina*) fraß, die zumindest im Sommer mit zu den wichtigsten Beutetieren zählen. Nach den in der Literatur zu findenden Angaben (GLUTZ VON BLOTZHEIM & BAUER 1994) werden diese von Blättern und Zweigen geklaubt. Dass der Specht auch anders vorgehen kann, beobachtete ich im Mai 2002 in den Spiegelsbergen bei Halberstadt: Am 26.05. hackt ein Buntspecht-Weibchen auf ein in eine kleine Höhlung am fast senkrechten Stamm eines Ahorns geklemmtes Blatt ein und stochert mit dem Schnabel darin. Nach etwa einer Minute fliegt der Specht, von Spaziergängern gestört, ab. Am 29.05. konnte ich den Vorgang vollständig und mehrmals beobachten: Der Specht pflückt - selbst von sehr dünnen Zweigen, die sich unter seiner Last weit herabbiegen - ein Blatt von einer jungen Ulme (*Ulmus spec.*). Das Blatt ist wegen des Befalls mit Blattläusen zusammengerollt, woran der Specht es anscheinend auch als lohnend erkennt. Dieses trägt er zu einem waagerechten Ast, hält es mit einem Fuß fest, hackt ein Loch hinein, in das er den Schnabel steckt, und leckt die Blattläuse auf. Hacken und Lecken können sich an einem Blatt auch bis zu dreimal wiederholen.

Zum „Schmieden“ benutzte er zwei verschiedene Äste. Unter dem einen lagen mehr als zehn frische Blätter, die teils mehrere Hacklöcher hatten. (Die andere Stelle abzusuchen, war wegen dichter Kraut- und Strauchschicht nicht erfolgversprechend.). Die fünf untersuchten Blätter waren völlig von Blattläusen entleert.

Dieses anscheinend in der Literatur im Zusammenhang mit Blattläusen noch nicht beschriebene Verhalten des Buntspechtes, kann man als eine Kombination aus seinem umfangreichen Repertoire bezeichnen: Pflücken von Blättern, Schmieden und Klauen. Ganz ähnlich handelt er bei der Nutzung von Blattgallen. Das Schmieden dürfte im vorliegenden Fall auch die einzige Möglichkeit gewesen sein, um an die Blattläuse zu kommen. WINKLER (1967) schreibt dazu auf den Buntspecht bezogen: „Allgemein läßt sich formulieren, daß jedes mit dem Schnabel aufgenommene Objekt, das sich einer sofortigen Weiterbehandlung durch Hacken und ähnlichem infolge seiner Beschaffenheit oder auch seiner ungünstigen Lage im Schnabel entzieht, zu einer Schmiede gebracht wird.“

### Literatur

- BLUME, D. (1977): Die Buntspechte : (*Gattung Dendocopos*). Neue Brehm-Bücherei : 315 (3. Aufl.). Wittenberg Lutherstadt.
- & TIEFENBACH, J. (1997): Die Buntspechte : Gattung *Picoides*. Neue Brehm-Bücherei : 315. Magdeburg.
- CRAMP, S. (ed.; 1989): Handbook of the Birds of Europe the Middle East and North Africa. Oxford, New York.
- GLUTZ VON BLOTZHEIM, U.N., & K.M. BAUER (1994): Handbuch der Vögel Mitteleuropas. Bd. 9: Columbiformes - Piciformes. (2. durchges. Aufl.) Wiesbaden.
- WINKLER, H. (1967): Das Schmiedeverhalten des Blutspechtes (*Dendrocopos syriacus*). Egretta 10/2:1-8.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Jahresberichte des Museum Heineanum](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [20](#)

Autor(en)/Author(s): Holz Rüdiger

Artikel/Article: [Beobachtung zum Nahrungserwerb des Buntspechts \*Picoides major\* \(L.\) 149-150](#)